

9. September 2005

Internetanmeldung für Wachau-Marathon noch bis 11. September

Gabmann: Die größte Sportveranstaltung in Niederösterreich

Bereits zum achten Mal wird am 18. September der internationale Wachau-Marathon stattfinden. Der Start befindet sich auch heuer wieder in der Freizeitanlage Luberegg in Emmersdorf und führt über Aggsbach, Spitz, Weißenkirchen und Dürnstein nach Krems. Die „Hafen-Schleife“, die von vielen Läufern „als moralischer Knick“ bezeichnet wurde, gibt es nicht mehr. Die neue Strecke führt auf der Wachauer Bundesstraße stromabwärts ohne nennenswerte Anstiege durch den Ort Girmsing.

30 Höhenmeter bergauf und 41 Höhenmeter bergab, verteilt auf die gesamte Marathon-Distanz, machen die Strecke zu einer der schnellsten der Welt. Speziell gilt das für den Halb-Marathon, der auf Grund der Startverlegung vom Ortszentrum Spitz auf die Wachauer Bundesstraße noch bessere Zeiten als in den letzten Jahren erwarten lässt.

Im Zielbereich werden die Läufer von fünfzig Masseuren betreut. Sanfte Regeneration bieten auch die Warmwasser-Becken der Kremser Badearena, zu der jeder Teilnehmer kostenlosen Zutritt hat. Auch die Sportmesse zum Thema „Laufen“ bietet am 17. und 18. September ein attraktives Rahmenprogramm. Die Anmeldung zum Wachau-Marathon per Internet ist noch bis Sonntag, 11. September, möglich.

„Diese Laufveranstaltung entwickelt sich immer mehr zum sportlichen Markenzeichen für Niederösterreich“, erklärt dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Der Wachau-Marathon habe sich mit mehr als 10.000 Teilnehmern pro Jahr als größtes Sportevent Niederösterreichs etabliert.

Nähere Informationen: Gutermann & Partner KEG, Telefon 02732/828 53, www.wachau-marathon.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at